

Fürbitte verbindet

Fürbitte für Simbabwe

Knapp zwei Wochen vor den Wahlen in Simbabwe spitzt sich die politische Lage im Land immer mehr zu. Alle Anzeichen sprechen dafür, dass Präsident Robert Mugabe die Wahlen zu einer Farce machen möchte. Die evangelisch-lutherische Kirche in Simbabwe, der ökumenische Kirchenrat von Simbabwe und die lutherische Gemeinschaft im südlichen Afrika bitten dringend um Fürbitte als Zeichen der Solidarität.

Das Centrum Mission EineWelt hat darauf reagiert. Bei der Beurteilung der politischen Lage schließt es sich der Erklärung des Auslandsbischofs der EKD, Martin Schindehütte, vom 22. Mai an. Sie finden diese Erklärung in der Anlage.

Die hier vorliegende Fürbitte basiert auf Gebetsanliegen, die vom ökumenischen Kirchenrat in Simbabwe mitgeteilt wurden. Diese wurden vom Afrika-Referenten des Centrums Mission EineWelt, Pfarrer Reinhard Hansen, aufgrund der neuesten Lage aktualisiert.

Wir geben das dringende Anliegen aus Simbabwe um Fürbitte an alle Gemeinden der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern weiter, mit der Bitte um Berücksichtigung vor der Stichwahl um das Präsidentenamt, die für den 27. Juni angesetzt ist.

Fürbittengebet

Barmherziger Gott, wir danken dir für die evangelisch-lutherische Kirche in Simbabwe und die Arbeit, die sie im Namen deines Sohnes tun kann. Segne die lutherischen Kirchenmitglieder in Simbabwe, denen es ein wichtiges Anliegen ist, die gute Nachricht von deiner Liebe und von deinem Mitleid in ihr Land zu tragen. Gütiger Gott, wir beten für alle Menschen in Simbabwe und dem südlichen Afrika, die unter den schwierigen Lebensbedingungen leiden und Gewalt, Armut und Verzweiflung erfahren. Stärke sie in ihrem Leben und hilf ihnen, dass sie wieder Einheit und Sicherheit finden. Besonders bitten wir für alle, die in diesen Tagen vor der Wahl körperliche und seelische Gewalt erleiden. Steh du ihnen bei und hilf ihnen in diesen schwierigen Umständen.

Liebender Gott, wir bitten um die Hilfe deines Geistes für alle Mitarbeitenden der Kirchen in Simbabwe, die die Botschaft der Liebe und Vergebung, aber auch der Wahrhaftigkeit und Offenheit verkündigen. Hilf ihnen, dass sie auch in diesen schwierigen Zeiten der politischen Auseinandersetzungen das richtige Wort zur passenden Zeit finden. Gib ihnen den Mut, für Wahrheit einzustehen und hilf, dass sie nicht Opfer von Intrigen, Hass und politischer Gewalt werden.

Wahrhaftiger Gott, in diesen Tagen vor den Wahlen in Simbabwe bitten wir auch für die Politikerinnen und Politiker. Lass die Regierenden erkennen, dass sie nicht mit brutaler Gewalt die Macht erhalten dürfen, und wecke in ihnen die Bereitschaft, doch noch freie und faire Wahlen zuzulassen. Bewahre alle, Regierung und Opposition, vor Gedanken und Taten, die von Hass und Gewalt bestimmt sind und hilf ihnen, Wege des Friedens und der Versöhnung zu finden.

Weiser Gott, deine Führung erfüllt unser Leben. Zeige den Leiterinnen und Leitern der Kirchen in Simbabwe die Wege, wie deine Macht unser Leben regieren kann. Hilf allen, die in der evangelisch-lutherischen Kirche in Simbabwe mit ihren 38.000 Mitgliedern Leitungämter innehaben, dass sie ihr Amt aus deinem Geist der Weisheit leben und dein Wort der Gnade und Versöhnung im Land verkündigen.

Schöpferischer Gott, du füllst unser Leben mit deiner ewigen Liebe. In deiner Liebe kann Streit, Hass und Unrecht überwunden werden. Hilf, dass diese Liebe überall, in diesen Tagen aber besonders in Simbabwe zu spüren ist. Dies alles bitten wir im Namen deines Sohnes, Jesus Christus, der uns diesen Weg der Liebe gezeigt hat.

Kontakt: Mission EineWelt . Referat Partnerschaft und Gemeinde . Pfarrer Jens Porep
Postfach 68 . 91561 Neuendettelsau . Telefon: 09874 9-1400
E-Mail: jens.porep@mission-einewelt-de . Internet: www.mission-einewelt.de

Juni 2008